

Kreis
Steinfur
S 144

1356 Dezember 13 [up den dach der hiligen joncferen sunte Lucien]. [6

Knappe Bytter van Raesvelde verkauft Lamberte den Wyßen seinen Zehnten in den Kirchspielen Alten, Dynzperlo, Wenterwyck und Bocholtz (Alten, Dingperlo, Winterswyk, Bocholt) für 700 gute alte goldene Schilde, von denen Lambert 450 mit dem Hofe Beygerwyck bezahlt hat. Der verkaufte Zehnte geht aus folgenden Erben: Pelychwit 15 Scheffel Roggen Zehntenmaß und der schmale Zehnte; Lutteken Pelychwit 4 mude Roggen Altener mathe und 5 Boten Flachs; Scophorst 4 mude Roggen Altener mathe und der schmale Zehnte; Wamboldinch 13 mude desgl. und der schmale Zehnte; Wynckelwyk 6 mude desgl. und der schmale Zehnte; des Haesen hues 10 mude desgl. und der schmale Zehnte; Starferroddynch 1 molt desgl.; Bennynnen quet 1 molt desgl.; Wypperbete 6 mude desgl. und der schmale Zehnte; Videryfynch 18 mude desgl.; Debbync 2 molt desgl.; Ahove 32 mude desgl.; Hues to Aver A 4 mude desgl.; Bennyne 21 mude desgl. und der schmale Zehnte; Buwenhove 2 molt desgl. und der schmale Zehnte; Grote Hasselt 1 molt desgl. und der schmale Zehnte; Stedync 2 molt desgl. und der schmale Zehnte; Sunderlo 3 molt desgl. und der schmale Zehnte; Boync tho Lyntlo 27 mude desgl. und der schmale Zehnte; Wentynch 28 mude desgl. und der schmale Zehnte; Nyenhues by Westendorpe to Herlo 15 mude desgl. und der schmale Zehnte; aus dem Rathen ter Wyest 4 mude desgl. und der schmale Zehnte; Hues to Ormelo 6 mude desgl. und der schmale Zehnte; Have tho Welchelo 13 mude desgl.; hues to Ludolwync 1 molt desgl.; Bennynd 6 Scheffel Roggen Zehntenmaß; Oesterhave dasselbe; die von Mere sollen geben 2 molt Roggen Zehntenmaß. Bringt der Zehnte nicht soviel, wie hier angegeben ist, so soll Bytter, dies dem Käufer von dem Reste des Kaufschillings abziehen, widrigenfalls er sich auf Mahnung Lamberts zum Einlager in Borken zu stellen hat.

Transumpt der Schöffen von Bocholtz Hinrich Tenckynch dye Jonghe, Herman van Rede, Reyner Kaele, denen das Original von ihrem Mitschöffen Ant dye Wyse vorgelegt worden war. 1406 up den neyften vrydach na des hiligen Cruces daghe, alz dat ghevunden wart (Mai 7). Schöffensiegel von Bocholtz. IV. Rep. G. 2. a. B. 2.